

EXTRABLATT

Nachrichten aus dem „Haus Seelenfrieden“ I

Politik aktuell:

Skandal Laber Rhabarber Chebli Di Dummschwätz Schulz Bliblablubb Roth Geseier Özdemir Gelüge Betrüg Hofreiter Gesabbel Roth So wahr mir Gott helfe Affäre Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort Barschel Ich kann mich an nichts erinnern Schäuble Ich habe von nichts gewusst Engholm Wir lehnen jede Verantwörung ab Korruption Ich schaue wöre den vom Scheitern abzuwenden Lobbyismus Merkel Volksabstimmungen wird es mit mir nicht geben Lachet Ich trete zurück Ich trete nicht zurück Ich trete wen auch immer ich will Seehofer Die Betonpoller bei Weihnachtsmärkten schützen uns BND Russen sind böse



Barthle B. Boss



Du willst es objektiv, aktuell, die Wahrheit, reine Wahrheit und nichts als die Wahrheit? Du magst es investigativ, progressiv und abgrundtief analytisch? Du bist stark genug für echten Qualitätsjournalismus?

Dann sei herzlich willkommen bei uns im „Haus Seelenfrieden“. Hier erfährst Du die Dinge, die WIRKLICH wichtig sind.

Gelegentliche Abweichungen von der Realität, Ähnlichkeiten mit lebenden Personen und künstlerische Freiheiten können nicht generell ausgeschlossen werden. Aber wahrscheinlich handelt es sich dann um reine Zufälle (oder auch nicht - Klammer zu).

Pulitzerpreisverdächtige Grüße

Prof. Dr. Dr. Doom - „Haus Seelenfrieden“

Inhaltsverzeichnis

Kultur aktuell: Rock gegen rechts
Ägypten, Paris, Macron und die Mumie
Und wieder einmal Chemnitz
Allergien – schlimmer geht nimmer
Gesundheitspolitik: Gerupft und ausgenommen
Honig - Frisch gefälscht ums Maul geschmiert
Chemnitz: Die bürgernahe Kanzlerin
Kultur: Gazellen für maximal pigmentierte.
Nachsatz aus aktuellem Grund: Facebook aktuell: Eine Zensur findet nicht statt.
Kultur aktuell: Merkel in Afrika
Kultur aktuell: Das Köthen-Konzert
Gesundheit aktuell: Die Hindukusch-Grippe.
Kultur: Konzert-Tournee „Angie and Friends“
Politik: Ausgebufft...gebuffter...Bouffier!
Niedersachsen: Don't worry – Pee happy!
Gott und die Welt: Höllenfeuer für AfD-ler!
Religion heute: Der Pontifex liebt Sponti-Sex. Lasset die Kindlein...
Syrien aktuell: Wollt Ihr die totale Uschi?
Gesundheit aktuell: Wasser – Klar wie Kloßbrühe.
Arbeitsmarkt: Der Reichsarbeitsdienst
Innenpolitik: Grundeis für den Arsch der SPD
Das Auferstehungswunder von Rott.
Streichelzoo: Nazi-Schaf beißt Flüchtling

Innenpolitik: Gut, dass es Chebli gibt
„Waidmannsheil - Baum tot!“
Klimawandel - Problem gelöst
Innenpolitik: Killerclown im Reichstag gesichtet.
Kultur kurios: Der singende Gockel
Märchenstunde für die kleinen Leser: Pöbel Ralle
Reichstag aktuell: Die Pussyquote
Natur und Umwelt aktuell: Die Pilzquote
Gesellschaft: Araberquote für deutsche Frauen
Kohlevorkommen unter dem Reichstag lokalisiert.
Politik: Absolute Wahrheit...aber bitte in Maaßen
Politik aktuell: SPD und Antifa - so viel Spaß
Politik: „Hausputz beim Verfassungsschutz!“
„Flüchtlinge sind eine Bereicherung. Basta!“
„Rotkäppchen - Halali! Der Wolf ist tot!“
SPD - GROKO Frust und GROKO-Lust
Wenn der Sultan kommt - We are Erdogan
Gesellschaft: Der Führer ohne Führerschein
Natur: Glyphosat für eine saubere Umwelt
Soziales: An der Pflege soll man nicht Spahn
Wahlumfrage aktuell: SPD - Die Promillepartei
Kultur aktuell: Das Mönchengladbach-Harakiri
Kultur aktuell: Boostedt - Der Kasper kommt
Parteien aktuell: Firmiert SPD zur Skat-Partei
Deutschlands um?
Familie und Gesundheit: Der kleine Blockwart
Klößner und der Zucker im Arsch der Politik
Sensation: Julius Cäsar - Es war doch Selbstmord
Wahlkampf Bayern: Söder contra AfD

Gott und die Welt: Sensation - Jesus starb nicht am Kreuz

Bundeswehr: Wollt Ihr das totale Kartoffelfeuer?

Der Mann im Mond, der Stein und die Nasa

Jusos: Voll Porno Alda, ey.

Endlich - Die Grundgesetzaktualisierung

Norddeutschland: Ganz schön Schaf.

Religion: Die Heiligsprechung von A. Nahles.

Rostock: Schwesig statt bräsig.

Abraham Lincoln - Es war kein Attentat

Forschung und Wissenschaft: Die Terminator-Biene

290 Medien-Leibeigene fordern Seehofers Kopf

Staatsfinanzen: 450 Milliarden Steuereinnahmen in acht Monaten

Feste & Feiern: Knofi-Häppchen für Özdemir

Oktoberfest: Vorsicht - Bissiger Afghane!

Innenministerium: Politiker-Recycling

Kirche: Gebt her Eure Kindlein

Hambacher Forst - mal wieder in gürn

Hayali...Hayali...Hayahaaalii...Hussasassaaaa

Gesundheitspolitik: Warten kannst Du Dir Spahn

Evangelischer Kirchentag beschließt AfD-Boycott

CDU: Protestwähler sind auch Menschen

CDU: Pattex für Merkel

Steinmeier - Elitär und doch so volksnah

1-2-3-4-5-6-7: Wo sind die nur abgeblieben?

Erdogan-Pressekonferenz: „Schreibst Du Mistengülle - guckst Du voll krass doof!“

Erdogan: „Rettet die Menschenrechte“

Berlin: Bildung voll für'n Arsch, Alda ey.

Rom: Apage Satanas

Nie wieder pleite dank Soros und Schwartz-Geld

Chemnitz: „Braune Zellen“ entdeckt

Der Sultan ruft - Heim ins Reich

„Haus Seelenfrieden“ Kultfilm - Der Geierwally

Liedgut: Ja im Bundestag morgens um zehn.

Die neue Haustiersteuer

Chemnitz: Munitionsfunde bei Rechts-Terroristen

Kultur aktuell: Rock gegen rechts

03.09.2018

Am 26. August 2018 war am Rande des Chemnitzer Stadtfestes der 35-jährige Daniel H. erstochen worden. Der Tat verdächtigt wurden ein Syrer und ein Iraker. Es kam es in Folge zu spontanen Protestmaßnahmen der empörten Bevölkerung. Die Reaktion der hohen Obrigkeit vor Ort kam prompt und spektakulär. Ruhe ist des Bürgers höchste Pflicht. Und die Chemnitzer haben dagegen verstoßen. Da stellt sich doch die Frage: Chemnitzer! Dürft Ihr das?

Die Antwort aus der Politik war eindeutig: Nein! Dürft Ihr nicht. Wo kämen wir denn da hin, wenn jeder ungefragt seine Meinung kundtun würde?

Eine großzügige Finanzierung der Party aus Zwangsabgabegeldern der GEZ machte „Rock gegen rechts“ möglich. Dank feingeistiger Musik-Kultur mit Einwort-Lyrik der sensiblen und empathischen Art fühlten sich Darsteller aus einer eher unkonventionellen Musik-Szene berufen, frischen Wind in die deutsche Kulturlandschaft zu bringen. Die Textinhalte zeigten, wie sehr doch die Welt, insbesondere Chemnitz, voller Nazis sind. Was außer Hörschäden haben wir noch von den fast schon kuschelwütigen Lyric-Berserkern der anderen Art noch zu erhoffen? Wird man auch künftig auf Bürgerkosten Events spendieren, um dem gemeinen Volk die Hochkultur gegrunzten Lied- und Textgutes anzuerziehen?

Der Musikerverband „Guter Ton“ empfiehlt, den Verkauf von Stahlwaren in Deutschland drastisch zu forcieren, damit auch kleinere Orte endlich in den Genuss von Gratis-Hochleistungskultur kommen können. Der Wirtschaftsverbund Solingen sieht den Vorschlag als

positiven Beitrag zur Belebung der heimischen Infrastruktur. Auch integrativ kann es von Vorteil sein, ausländische Experten mit Rat und Tat für heikle Themen wie die Handhabung und Reinigung von Stichwaffen hinzuzuziehen.

Als besonders erwähnenswert in Sachen Integration betrachten wir die humoristischen Beiträge altehrwürdiger Veteranen der Musik wie Udo Lindenberg, Herbert Grönemeyer, M. M. Westernhagen oder Sebastian Krumbiegel, die uns zeigen, dass auch Senioren trotz Anzeichens des Abbaus geistiger Leistungen noch immer für einen inspirierenden Lacher gut sind. Unser besonderer Dank gilt Helene Fischer, die sich nun auch erfolgreich intergiert hat.

Unser weiterer Dank gilt den Mäzenen der schönen Künste wie dem Bundespräsidenten und der Kanzlerin, die nichts unversucht lassen, das Land auch künftig musikalisch zu entnazifizieren.

Der Kommentar: Wo man singt, da lass Dich bloß nicht nieder. Schlechte Sänger singen schlechte Lieder. Aber es wird sicherlich nicht das letzte Mal gewesen sein. Daher könnte eine Investition in Ohrenstöpsel sinnvoll sein.

Professor Dr. Dr. Doom - "Haus Seelenfrieden"

Ägypten, Paris, Macron und die Mumie

03.09.2018

Gerüchten zufolge soll es in Paris zu einem sehr unschönen Vorfall gekommen sein. Es macht den Anschein, als ob extreme ägyptische Traditionalisten widerrechtlich ein Kommando nach Paris geschickt hat, um aus dem Louvre Mumien zu „befreien“.

Bei einer Ausstellungseröffnung im Erdgeschoss des Sully-Flügels des Museums stürmte eine schwarz gekleidete und verummte Söldnertruppe die Räumlichkeiten, in denen sich gerade Präsident Macron, sein Gattin und diverse andere hochgeschätzte Gäste aufhielten. Im Anschluss waren verschiedene Sarkophage und alle Mumien spurlos verschwunden. Zurück blieb nur die aus Diorit gefertigte Statue „Gott Amon, den Tutenchamun beschützend“. 2,20 m hoch, 44 cm breit und 78 cm tief sowie ein Bekenner schreiben der „Söhne Tut's“.

Es wurde angeblich erwogen, Jean Reno mit der Aufklärung des Attentats und der Rückführung der verschwundenen Kostbarkeiten zu beauftragen. Aber der beliebte Fernsehkommissar war unabkömmlich. Auch Kommissar Juve, der seinerzeit Fantomas so trefflich zugesetzt hatte, stand nicht mehr zur Verfügung.

Der völlig verunsicherter Präsident Macron hat sich geäußert. „Das mit den ägyptischen Mumien will ich noch mal durchgehen lassen! Aber ich will meine Frau zurück.“ Na ja...wenn er das unbedingt möchte?

Prof. Dr. Dr. Doom - „Haus Seelenfrieden“

Und wieder einmal Chemnitz

04.09.2018

International renommierter Musiker sind von Extremisten massiv unterdrückt und misshandelt worden. Als Schuldige dieser Gräueltat vermutet man Mitglieder der Aktionsfront "Adolf für Deutschland", die nichts unversucht lassen, den demokratischen Rechtsstaat in seinen Grundfesten zu erschüttern.

Kanzlerin und Bundespräsident sind erschüttert und beabsichtigen Kniefälle und Kranzniederlegungen. Die Umbenennung von Chemnitz in Auschnitz alternativ Chemschwitz wird erwogen.

Nie wieder darf eine Konzert-Unterbrechung von deutschem Boden ausgehen. Die Kosten für die Therapien der traumatisierten Künstler erschüttern die Staatsfinanzen. Wo soll das alles enden? Wie werden wir Herren des Chaos? Wir können uns diese Unverfrorenheit nicht länger bieten lassen.

Als erster Schritt könnten ein paar Millionen Steuergelder in die Antifa investiert werden. Mit Gummiknüppeln, Baseballschlägern und Pflastersteinen sollte doch dem Nazi-Pack beizukommen sein? Auch ein schneidiger Gassenhauer „Antifa marschiert“ nach der Melodie des guten, alten Horst Wessel Liedes könnte den renitenten Aufrührern Respekt einflößen. Hausarrest für Rentner, Demonstrationsverbote und ein Verbot der AfD könnten der nächste Schritt sein.

Weiterhin ist es höchste Zeit für die Zwangsverchippung, medikamentöse Ruhigstellung und präventive lebenslange Sicherheitsverwahrung der Schuldigen und potenzieller subversiver Elemente. Die Umwandlung ehemaliger

landwirtschaftlicher Flächen in Mecklenburg-Vorpommern als Lager für Unbelehrbare wird in Erwägung gezogen.

Das Wahlgesetz sollte grundlegend verändert werden. Künftig sollten nur noch Bundespolitiker ihre Kompetenzen einbringen und sich selbst wählen dürfen. Beim Bürger hat man ja gesehen, wo es hinführt, wenn es an politischem Sachverstand mangelt. Die Alternative wären vorausgefüllte Wahlzettel der Marke „Easy Wahl“.

Ein besonders charmanter Vorschlag: Setzen wir doch endlich die Bundespolizei gegen politisch inkorrekte Elemente ein. 40.000 derzeit quasi arbeitslose ehemalige Grenzschützer wollen endlich wieder tätig werden. Auch die Bundeswehr könnte dienlich sein.

Steuer-Erhöhlungen für den innerdeutschen Frieden sind selbstverständlich.

Jeder moralisch unbedenkliche Staatsbürger erbringt das Opfer nur allzu gern.

Für ein buntes Deutschland, in dem wir alle gern und sicher gut leben.

Professor Dr. Dr. Doom - "Haus Seelenfrieden"

Allergien - schlimmer geht nimmer

17.06.2019

Die deutschen Bürger sind allergiegebeutelt. Das mussten Wissenschaftler der medizinischen Fakultät der Universität Hamburg unlängst feststellen.

„Wohin mag auch sieht und hört: Alles voller rotzender Menschen. Es ist eine Plage“, kommentierte der Leiter des Forschungsprojekts „Renifler-Geddon“, Doktor Ingo Flu. „Die Deutschen schnoddern sich noch zu Tode. Und wir sind erst dabei, die Spitze des Eisbergs zu erkennen!“

Im Interview erfuhren wir, dass es sich bei den neuen Auslösern von Husten, Schnupfen, Übelkeit und Depression nicht um die üblichen Verdächtigen von Wald und Wiese handelt.

„Es begann, wie so oft, mit einem Zufallstreffer“, erläuterte der erschüttert wirkende Dr. Flu. „Als wir einen Betriebsausflug nach Berlin mit Besichtigung der Kindl-Brauerei vornahmen, fuhren wir auch am Reichstag vorbei. Bei allen Mitreisenden im Bus kam es spontan zu Nies- und Hustenanfällen. Zwei unserer Mitarbeiter beschlossen, der Sache auf den Grund zu gehen. Nach fünf Minuten im Gebäude mussten sie notärztlich versorgt werden. Es war schrecklich.“

Anscheinend reagieren immer mehr Deutsche allergisch auf Politiker, Bankiers, Medien, Idioten, Handys und Religion. Es gibt nur eine Therapie: Die Ursachen müssen abgestellt werden. Schnellstmöglich.

Prof. Dr. Dr. Doom - „Haus Seelenfrieden“